

Das zwölffte Capitel.

Wann der Mond zu Nacht aufgehet/
und wie lang derselbige scheinet / jederzeit
zu finden.

 Ses ist fast allen denjenigen / so zu Nacht /
sonderlich über Land verraisen wollen / zu
wissen nicht allein lieblich und angenehm /
sondern auch ofttermal ganz nothwendig.

Siche in den Ephemeridibus (oder erlerne solches gleich auch auf andern Tafeln / oder auf einem Calender) das Zeichen und Grad darinne der Mond zu selbiger Zeit ist.

So du nun den locum Lunæ, das ist des Monden Ort oder Zeichen und Grad im Zodiaco erlernet / so rücke denselbigen Grad in der Ecliptica (darinne der Mond ist) auf den Horizontem in Ortu, das ist auf die Horizontlinie im Aufgang und halte das Rete also unverrückt.

Als dann rücke die Regel auf die Sonnengrad / die wird dir im äußersten Limbo die Stund oder Minuten / in welcher der Mond aufgehet anzeigen.

Wilt du nun den Untergang desselbigen wissen / so must du den Grad der Eclipticæ, darinnen der Mond ist / rücken gegen der rechten Hand / das ist im Nider-